

Entomologische Nachrichten.

Begründet von Dr. F. Katter in Putbus.

Herausgegeben

von Dr. Ferd. Karsch in Berlin.

XXII. Jahrg.

März 1896.

No. 5.

Eine neue *Hestia* aus Java.

Beschrieben von H. Fruhstorfer.

Hestia javana n.

Eine Localform der in Borneo stellenweise nicht seltenen *Hestia leuconoë* Erichs., mit welcher sie den gelblichen Basaltheil gemeinsam hat. Der Verlust der schwarzen Bänder und Flecken erinnert jedoch mehr an *Hestia belia* Westw., nur sind die Marginalflecken aller Flügel breiter und das Schwarz derselben in der Weise zusammengefloßen, dass die grossen, ovalen, weissen Ringflecke der Grundfarbe von ihnen vollständig umrandet werden.

Beschreibung nach einem Exemplare aus N. O. Java.

Soerabaia, 20. October 1895.

Joppa apicalis und *Ichn. xanthomelas* Brullé = *Ichn. instructor* F.

Von Dr. Kriechbaumer in München.

Zur Bestimmung meiner Mutillen benützte ich unter Anderm auch Coquebert's Illustr. iconogr., ein Werk, welches besonders die Abbildung von Insekten bezweckt, welche Fabricius in den Pariser Museen untersuchte und danach beschrieb, wodurch selbes eine mir bisher unbekannte und vielleicht von den wenigsten Entomologen gehante Wichtigkeit erhält. Bei Durchsicht der Tafeln dieses Werkes fiel mir auch der auf Tafel XI. fig. 8 abgebildete *Ichn. instructor* F. auf, der mich sofort an Brullé's *Ichn. xanthomelas*, resp. die Abbildung desselben bei Lucas (Exp. d. Alg. Hym. pl. 18. fig. 11), erinnerte. Da ich auch die Beschreibung dieser Art in Fabr. Ent. syst. II. p. 154. n. 87 damit übereinstimmend fand, konnte ich an der Identität dieser beiden Arten und daher auch der *Joppa apicalis*

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten](#)

Jahr/Year: 1896

Band/Volume: [22](#)

Autor(en)/Author(s): Fruhstorfer Hans

Artikel/Article: [Eine neue Hestia aus Java. 65](#)